

Technical Rider

Allgemeines:

Liebe Veranstalter, wir freuen uns auf unser Konzert bei Euch. Um eine bestmögliche Performance bieten zu können, sind wir, als Musiker, auf einige technische Voraussetzungen angewiesen. Diese sind, in Form dieser Bühnenanweisung, fester Bestandteil des Gastspielvertrages. Etwaige Änderungen sind fast immer möglich, müssen nur rechtzeitig (spätestens 1 Woche vor Veranstaltung) an uns herangetragen und von uns akzeptiert werden.

Wir freuen uns auf eine reibungslose und angenehme Zusammenarbeit.

- Ab Eintreffen der Band sollte der Haustechniker dauerhaft vor Ort sein.
- Für Aufbau und Soundcheck benötigen wir ca. 30 Minuten

Ton:

- Uns ist ziemlich egal, was auf den Boxen draufsteht, wir legen aber Wert auf das, was rauskommt. Darum muss das Beschallungssystem für die Örtlichkeit ausreichend dimensioniert und von guter Qualität sein.
- Da wir gänzlich ohne Amps und Monitorboxen spielen sind In-/Near-Fills sehr zu empfehlen.

Monitor:

- Wir spielen InEar (alle kabelgebunden) und bringen unser eigenes Monitorpult (incl. Split) mit. Übergabe ist am Schlagzeug irgendwo, wo's Platz hat. Mikrofone und DI Boxen werden von uns selbst mitgebracht. Wir brauchen lediglich ausreichend viele XLR-Kabel für die Eingangssignale und das In-Ear Monitoring (Übergabepunkte auf dem Stageplan entnehmen) und die ausgewiesenen Stative.

Mischpult:

- Da wir in der Regel ohne eigenen Tontechniker reisen, darf der Haustechniker die ehren- und verantwortungsvolle Aufgabe übernehmen uns zu mischen. Dabei kann er ganz für sich alleine entscheiden, was er dazu nehmen möchte. Solange das Ergebnis gut ist.....

Licht:

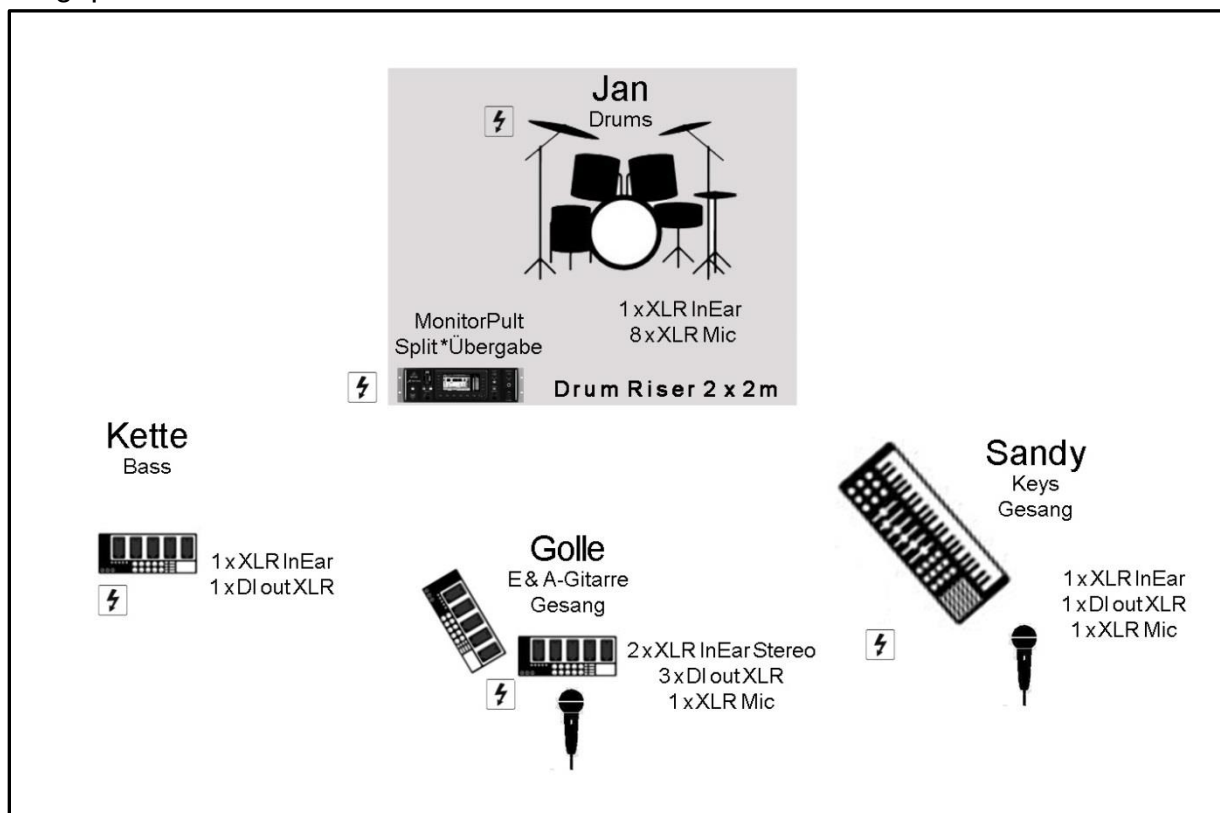
- Lichttechnisch haben wir keine besonderen Ansprüche, freuen uns aber über eine hübsch ausgeleuchtete Bühne, und noch mehr über einen motivierten Lichttechniker, der unsere Musik visuell unterstützt

Kanalbelegung:

Nr	Instrument	Mikrofon	Stand	
1	Kick	Shure Beta 91A		
2	Snare	Beyerdynamic Opus 87		
3	HiHat	Rhode NT 5 o.ä.	mittel	
4	Tom 1	Beyerdynamic Opus 87		
5	Tom 2	Beyerdynamic Opus 87		
6	Floor Tom	Beyerdynamic Opus 87		
7	OH L	Rhode NT 5 o.ä.	groß	optional
8	OH R	Rhode NT 5 o.ä.	groß	optional
9	Spare			
10	Bass	DI out symmetrisch		
11	E Git L	DI out symmetrisch		
12	E Git R	DI out symmetrisch		
13	A Git	DI out symmetrisch		
14	Key	DI out symmetrisch		
15	Vox Golle	Shure SM 58	groß	
16	Vox Sandy	Sure Beta 58	groß	

Alle Signale gehen ins MonitorPult. Ausgegeben werden alle Signale via Passiv Split (Ground Lift) auf XLR Peitsche. Phantom Power kommt vom MonitorPult.

Stageplan:



Bühne:

- Die Bühne sollte keinesfalls kleiner als 3 x 4 Meter, eben und stabil sein. Ebenso muss eine wettersichere Überdachung vorhanden sein. Beachte: Nachbars Garten-Pavillion ist NICHT wettersicher!!!! Seiten- und Rückwand müssen geschlossen werden können.
- Wenn die Rückwand noch mit einem Bühnen-Molton abgehängt ist, sieht das nicht nur viel besser aus, es dient auch noch der besseren Akustik und wird von uns sehr gerne gesehen.
- Dass die Bühne, Stromanschlüsse und alles andere den örtlichen Vorschriften genügen müssen, muss wohl nicht besonders erwähnt werden.